

Anmeldung zum Fachtag BEM – „Betriebliches Eingliederungsmanagement mit dem BTHG“ am 29.11.2018 in Berlin an. (Bitte in Druckbuchstaben und ein Formular pro Person ausfüllen!)

Name:
Vorname:
Betrieb/ Dienststelle:
Anschrift:
E-Mail:
Telefon / Fax
Funktion * (*Zutreffendes bitte ankreuzen)	Betriebsrat <input type="checkbox"/> Personalrat <input type="checkbox"/> Schwerbehindertenvertretung <input type="checkbox"/> FrV/ GstB <input type="checkbox"/> MAV <input type="checkbox"/> Geschäftsführung/Personalleitung Berater/in (IA; IFD, Rehaträger) <input type="checkbox"/> Sonstiges
Bestellnummer/ abweichende Rechnungsanschrift:
Hotelzimmer benötigt?	28./29.11.18 <input type="checkbox"/> *Bitte ankreuzen

Hinweis:

Wir behalten uns die Absage des Fachtags bis zum 18.10.2018 vor. Bei kurzfristiger Absage der Seminar- teilnahme durch den Teilnehmer/die Teilnehmerin fallen Ausfallgebühren an: Rücktritt in der Zeit vom 17.10. – 01.11.2018 70 %, 02.11 -15.11.2018 90 %, nach dem 15.11.2018: 100 % der Teilnahmegebühr. Gerne können Stellvertreter/-innen schriftlich ange- meldet werden.

Die obestehende Ausfallregelung habe ich gele- sen und melde mich hiermit verbindlich an:

.....
(Ort) (Datum)

.....
(Unterschrift Teilnehmer)

Hiermit bestätigen wir die **Übernahme der Kosten für die Teilnahmegebühr** in Höhe von € 335,- pro Person zzgl. 19% MwSt. und die Zahlung vor Veran- staltungsbeginn gemäß dem geltenden Zahlungsziel der tbs berlin GmbH innerhalb von 10 Tagen netto nach Rechnungsdatum.

.....
(Ort) (Datum)

.....
(Unterschrift Arbeitgeber)

Weitere Informationen unter www.tbs-berlin.de oder bei



Kapweg 4;
13405 Berlin
Tel. (030) 23 62 56 70
Fax (030) 23 62 56 71
E-Mail: info@tbs-berlin.de

Partner im
TBS-Netz
arbeitsorientierte Beratung
www.tbs-netz.de



Fachtag BEM

Betriebliches EingliederungsManagement mit dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) Inklusion bei der Arbeit



Fachveranstaltung für Betriebs-/Personalräte/MAV/ Schwerbehindertenvertretungen, Gleichstellungsbe- auftragte, Frauenvertreter/-innen, Arbeitgeber- vertreter/-innen, Mitarbeiter/-innen von Reha- Trägern und Integrationsämtern/-fachdiensten.

nach § 37 (6) BetrVG, § 46 Abs. 6 BPersVG,
§ 19 Abs. 3 MVG, § 23 Abs. 1 MAVO,
entsprechenden Regelungen des LPersVG, LGG sowie
§179 Abs. 4 und 8 SGB IX

29. November 2018 in Berlin

Anmeldung bitte bis 16. Oktober 2018

Hintergrund und Ziele

Die Wiedereingliederung von langzeiterkrankten Beschäftigten ist seit 14 Jahren eine Präventionspflicht des Arbeitsgebers nach § 84 (2) bzw. nach § 167 (2) SGB IX.

Mithilfe des neuen **Bundesteilhabegesetzes (BTHG)** soll nun die **UN-Behindertenrechtskonvention** durch das seit 2018 reformierte SGB IX umgesetzt werden.

Das formulierte Ziel der **Inklusion bei der Arbeit** setzt neue Maßstäbe für das BEM in Betrieben und Dienststellen und wirft viele Fragen auf:

- ▷ Welche Auswirkungen hat dies auf die betriebliche Umsetzung?
- ▷ Was sind die arbeitsrechtlichen Folgen?
- ▷ Was soll der Arbeitgeber mit den Beschäftigtenvertretungen tun bzw. verbessern?
- ▷ Um welche Maßnahmen und Leistungen geht es und was haben die Betroffenen davon?

Denn mit den gesetzlichen Änderungen kann eine Erhöhung der Wirksamkeit des BEM für Betroffene erreicht werden. Ob dies gelingt, wird auch davon abhängen, ob gesetzliche Teilhabeleistungen zukünftig eine größere Rolle beim BEM spielen. Die praktische Umsetzung mit externer Hilfe durch Reha-Träger, Integrationsämter/-fachdienste ist gefragt.

Der Fachtag dient dazu, Antworten darauf zu geben und soll BEM-Erfahrenen und auch -Einsteigern Anstöße geben, das BEM zu überdenken, zu initiieren und zu verbessern.

Den Teilnehmer/-innen werden dazu spezielle Vorträge von Expert/-innen sowie der Erfahrungsaustausch und die Diskussion in den Foren geboten.

Inhalte und Ablauf

ab 9:30 Uhr Anmeldung und Come together

Beginn der Tagung 10:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Wolfgang Jungen-Kalisch, tbs berlin

10:15 Uhr

Auswirkungen des BTHG auf das BEM

Dr. Harry Fuchs, Abteilungsdirektor a.D./Sozialexperte anschließend Fragen der Teilnehmer/-innen

11:15 Uhr Kaffeepause

11:45 Uhr

Arbeitsrechtliche Folgen von UN-Behindertenrechtskonvention und BTHG für das BEM

Prof. Dr. Katja Nebe Martin-Luther-Universität, Halle-Wittenberg -anschließend Fragen der Teilnehmer/-innen

12:45 Uhr Mittagsimbiss

13:30 Uhr

Erfahrungsaustausch/Diskussion in 4 Foren: Was bedeutet das für das BEM?

***Auswahl bitte ankreuzen!**

- 1. Verfahren, Information, Regelung (BV/DV)
Wolfgang Jungen-Kalisch, tbs berlin GmbH
- 2. Teilhabeleistungen im BEM-Prozess
Friedmut Dreher, Sozialberatung e.V., ehem. IFD
- 3. Psychische Beeinträchtigung/Erkrankung
Nuray Eser, Manja Metz, IFD-Mitte Berlin
- 4. Aktionsradius der Schwerbehindertenvertretung
Dr. Martin Theben, Rechtsanwalt, Berlin

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr

Runde mit den Expert/-innen:
Erfahrungen aus den Foren und Ausblick

Moderation und Abschluss

Wolfgang Jungen-Kalisch

Ende der Tagung ca. 17:00 Uhr

Rahmen- und Teilnahmebedingungen

Zielgruppe:

Betriebs-/Personalräte, MAV, Schwerbehindertenvertretungen, Gleichstellungsbeauftragte, Frauenvertretungen, Personalleitungen, Mitglieder aus BEM-Teams und Mitarbeiter/-innen von Integrationsämtern, -fachdiensten und Reha-Trägern.

Tagungszeiten:

Am 29.11.2018 von 09:30-17:00 Uhr

Tagungsort:

Hollywood Media Hotel, Kurfürstendamm 202, 10719 Berlin Berlin <https://www.filmhotel.de/>

Teilnahme-Gebühr:

€ 335,00 pro Person zzgl. 19 % MwSt. inkl. Tagesverpflegung, d. h. € 398,65 brutto.

Ansprechpartner: Wolfgang Jungen-Kalisch

Hotelübernachtung:

Die Übernachtungskosten in Höhe von 119,- EUR pro Zimmer/Nacht (inkl. Frühstück) sowie sonstige Angebote des Hotels bzw. sonstige Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten, müssen von den Teilnehmer/-innen selbst mit dem Hotel vor Ort abgerechnet werden. Achtung: begrenztes Zimmerkontingent

Anmeldung bitte bis spätestens

16. Oktober 2018

mit umseitigem Formular

per E-Mail an: info@tbs-berlin.de,
Fax an(030) 2362 56 71 oder per Brief an:
tbs berlin GmbH, Kapweg 4, 13405 Berlin